

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 29/30 (1897)
Heft: 20

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von
A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Seinau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich; Rathausquai 20.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XXX.

ZÜRICH, den 13. November 1897.

No 20.

Schulhausbau in Olten. Konkurrenz-Ausschreibung.

Zur Erlangung von Plänen für ein zu erstellendes Bezirks- und Mädchensekundarschulgebäude wird hiermit unter den in der Schweiz niedergelassenen Architekten und den im Auslande wohnenden Schweizer-Architekten Konkurrenz eröffnet.

Für Prämierung der drei besten Projekte stehen Fr. 3000.— zur Verfügung. Das Konkurrenz-Programm (mit Uebersichts- und Situationsplan) kann auf dem Stadtbauamt Olten bezogen werden. Eingabetermin für die Projekte: 15. Februar 1898.

Stadtkanzlei Olten.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Pflasterung von ca. 2000 m² Strasse im Städtchen Nidau, inklusive Materiallieferung, wird hiermit zur freien Konkurrenz unter Berufsleuten ausgeschrieben.

Bewerber belieben ihre Angebote schriftlich und versiegelt unter der Aufschrift „Pflasterungsarbeiten“ bis und mit dem 1. Dezbr. 1897 der Gemeindeschreiberei Nidau einzureichen.

Nidau, den 2. November 1897.

Namens des Gemeinderates,
Der Gemeindeschreiber:
Fori, Notar.

Konkurrenz-Ausschreibung. Kirchenbau Biel, Kt. Bern.

Die französisch-reformierte Kirchengemeinde Biel eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Ideenkonkurrenz zur Einreichung von Skizzen für eine Kirche.

Dem Preisgericht sind für die Prämierung der drei event. vier besten Entwürfe 3000 Fr. zur Verfügung gestellt. Programm und Beilagen können beim Sekretär der franz.-reform. Kirchengemeinde, Hr. Pfarrer Gétaz, kostenfrei erhoben werden.

Eingabetermin für die Projekte 31. März 1898.

Namens der Kommission für den Wettbewerb,

Der Präsident:

sig. **Z. Bourquin-Borel**.

Der Sekretär:

sig. **S. Gétaz**, Pfarrer.

Stelle-Ausschreibung.

Ein technisch gebildeter, guter Zeichner findet sofort Anstellung auf dem Ingenieurbureau der Bauverwaltung der Stadt Bern. Monatsgehalt 150—200 Fr.

Anmeldungen mit Zeugnis-Abschriften über Studien und bisherige Verwendung sind einzureichen an

Die städt. Baudirektion.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annonsen-Expeditionvon
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Prima künstlicher
Portlandcement
Fleiner & Cie., Aarau
Schwerer
hydraulischer Kalk
erster Qualität.



Herzogl. Baugewerkschule Holzminden.

Mit der im Frühjahr 1898 stattfindenden Grundsteinlegung für das neue Unterrichtsgebäude der herzogl. Baugewerkschule soll zugleich der hundertste Geburtstag des Gründers der Anstalt, des Kreisbaumeisters F. L. Haarmann (geb. 25. April 1798), feierlich begangen werden. Da nun beabsichtigt wird, für jene Feier eine möglichst genaue Liste aller früheren Lehrer und Schüler herauszugeben, so richtet der Unterzeichnete an diese Herren die Bitte, ihm möglichst bald mitzuteilen, wann sie an der hiesigen Anstalt gewirkt, bzw. wann sie dieselbe besucht haben, wo und in welchen Stellungen sie sich augenblicklich befinden und ferner, ob sie zu der Feier nach hier kommen wollen. Die Angehörigen von verstorbenen Lehrern und Schülern werden um Angabe des Todesjahres u. s. w. gebeten.

Aufschrift der Briefe und Postkarten:

Herzogl. Baugewerkschule (Lehrer bzw. Schüler-Verzeichnis) Holzminden.

Holzminden, den 6. November 1897.

Der Direktor der herzogl. Baugewerkschule:

L. Haarmann.

CONCOURS.

La Société Electrique Vevey-Montreux à Montreux

met au concours les travaux nécessaires à l'adduction des eaux du Pays d'Enhaut à Montreux et formant le lot Nr. 3 de cette entreprise.

Ces travaux comportent la perforation d'environ 12,500 mètres de tunnels à petite section, le revêtement en maçonnerie de partie, de ceux-ci et divers ouvrages d'art.

Les plans et cahier des charges sont déposés au bureau de la Société à Montreux, où les entrepreneurs peuvent en prendre connaissance.

Les soumissions devront être adressées à l'administrateur soussigné avant le 10 décembre 1897.

(signé): Ad. Dupraz.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Bürgergemeinde Schaffhausen hat den Bau eines neuen Bürgerasyls beschlossen.

Der mit der Ausführung betraute Bürgerrat eröffnet für diese Baute Konkurrenz, zu welcher die in der Schweiz wohnenden Architekten eingeladen sind. Ausführliche Programme und Situationspläne können bei der Bürgergutverwaltung bezogen werden, und es ist denselben zu entnehmen, dass es sich um Ideenkonkurrenz handelt, nicht um ausführliche Baupläne.

Ein Preisgericht von drei Fachmännern wird die eingehenden Konkurrenzarbeiten prüfen und den ihm gewährten Kredit von 2500 Fr. für Prämien verwenden. Nach der Prämierung findet eine öffentliche Ausstellung der Pläne statt.

Schaffhausen, 10. November 1897.

Der Bürgerrat der Stadt Schaffhausen.

Tüchtiger

Konstrukteur für Turbinenbau und allgemeinen Maschinenbau

wird

zu baldigem Eintritte gesucht.

Derselbe muss auch in neueren Turbinenkonstruktionen versiert sein.

Offerte mit Zeugnisabschriften und Angaben über zurückgelegte Studien, bisherige Verwendung, Gehaltsansprüche, Eintrittszeit, Alter und Militärverhältnisse sind zu richten unter Chiffre: „P. 4047“ an Rud. Mosse, Wien.

Lack- und Farbenfabrik Molyn & Co., Rotterdam.

Indem in letzter Zeit verschiedene minderwertige Fabrikate im Genre unserer Japanfarbe auf den Markt geworfen werden, fühlen wir uns veranlasst, speciell auf unseren, schon seit vielen Jahren durch die hervorragendsten Autoritäten erprobten Artikel

Japanfarbe

aufmerksam zu machen, welche zum Streichen fertig, auf Muster in jeder Tonart geliefert wird und zum Innen- und Außen-Anstrich auf Holz, Rohr, Wänden, Gips, Eisen, Stahl, Blech, Zink, Stein, Glas, Papier etc. dient und den damit gestrichenen Gegenständen ein hochglänzendes, porzellartiges Aussehen giebt.

Unsere Japanfarbe besitzt die Eigenschaft, unter keinen Umständen rissig zu werden oder abzulättern, Metalle möglichst gegen Rost zu schützen und selbst, wenn dauernd der Sonne, Witterung, Dämpfen, hoher Wärme, Säure etc. ausgesetzt, völlig intakt zu bleiben.

Durch Abwaschen mit weißer Seifenlauge lässt sich der Japananstrich stets sehr sauber halten, weshalb die Farbe besonders in Badeanstalten, Brauereien, Desinfektionsanstalten, Schilderfabriken, überhaupt überall dort verwendet wird, wo die grössten Anforderungen an Widerstandsfähigkeit und Sauberkeit eines Anstrichs gestellt werden.

Infolge ihrer Vorteile hat unsere

Japanfarbe

ihren Eintritt in die verschiedensten Industriezweige gemacht und stehen beste Referenzen gerne zu Diensten.

Generalvertreter für die Schweiz:

J. P. Kubly, Zürich V, Mühlebachstrasse 80.

Dynamit-Nobel Aktiengesellschaft

Fabrik in Isleten

Kanton Uri.

→ Gegründet im Jahr 1873. ←

Bureau in Zürich I: Sihlhofgasse 9. — Telefon Nr. 1143. Telegrammadr. „Dynamite“. Liefert die besten Sorten von Sprenggelatine, Gelatine-Dynamit und schwachem Dynamit für Steinbrüche etc.

Im Jahre 1897 in Isleten ganz neu eingerichtete

Fabrik für Sicherheitszündschnüre.

Rauchloses Jagdpulver

Lanite.

Bestes bis jetzt bekanntes, rauchloses Pulver.

Einfuhr und Verkauf vom Eidg. Militärdepartement erlaubt. Lieferanten der Schweiz. Eidgenossenschaft.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896 — Silberne Medaille.

Obernkirchener Sandsteinbrüche

Obernkirchen bei Bückeburg

empfehlen ihr anerkannt vorzügliches

Sandstein - Material,

welches u. a. am Münstereturm und Heiliggeist-Kirche in Bern, sowie an der Elisabethkirche in Basel Verwendung findet.

Vertreter: Beugger & Herzog, Basel.

Pflastersteinbrüche Weesen und Pflästereigeschäft

von

Jacques Hoesli, Glarus,

liefern das beste schweizerische Pflasterungsmaterial: Blauer Alpenkalk, Druckfestigkeit 2805 kg per cm² und keine Wasseraufnahme. Diplom an der Landesausstellung in Zürich.

Ausschliessliches Pflasterungsmaterial der Stadt Zürich; grössere Verwendung Basel, Schaffhausen, Lichtensteig, Glarus, Winterthur, Kemprthal, Chaux-de-Fonds etc. Jahresprodukt über 5000 m³.

Vertretungen in Basel und Winterthur.

Ausführung von Pflasterungen jeden Systems.

Bausteinbruch Bätlis am Wallensee:

harter Kalk; grosse Verwendung: Alpenquai Zürich, rechtsufrige Tunnelbauten etc.

Die Wallenstadter Roman- & Portland-Cementfabrik A.-G. in Ennenda

empfiehlt sich zur Lieferung ihrer vorzüglichen Fabrikate, als

I^a Roman-Cement,

I^a Schweren hydraulischen Kalk.

Sorgfältige und prompte Bedienung.

Korrespondenzen gef. nach Ennenda.

Als Fabrikanten von Eisenbahndraisinen, Bahnmeisterwagen, Stationswagen empfehlen sich

A. Oehler & Cie. in Aarau,

Maschinenfabrik & Eisengiesserei.

An allen beschickten Ausstellungen mit den höchsten Auszeichnungen prämiert, in Genf mit 1 goldenen und 3 silbernen Medaillen.

Wir empfehlen den Herren Ingenieuren und Architekten unsere

Querprofil-Papiere

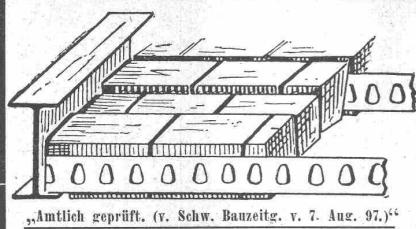
mit Centimeter- und Millimeter-Einteilung und bitten zu beziehen bei:

Hofer & Co., Augustinerhof, Zürich.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundingen bei Bern.

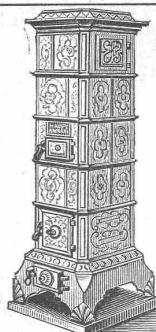
Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial auf's Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Flutlieferung zur Erhärtung des Materials.



Grosse Tragfähigkeit bei grosser Spannweite!!
Feuersicher.
„Schürmann's“ Massivdecken auf Wellblechschienen.
Geringes Eigengewicht!
Schwammfrei.

Bestellungen, Auskunft, Voranschläge etc. durch den
Generalvertreter für die Schweiz: **Felix Beran, Zürich**, Stockerstrasse 39. Telefon 3694.
Lager, Versandt und Inkasso durch
Bützberger & Burkhard, Architekten und Baumeister, **Oerlikon**, Telefon 2802.



Haupt & Ammann, Zürich

5 Seidengasse 5, empfehlen

Chamotte-Kachelöfen,

Kachel-Tragöfen in Eisengerippe.
Irische Dauerbrandöfen mit Blech-, Guss- und Majolika-Verkleidung.
Oefen mit Metallplattierung und Majolika-Imitation.
Sparkochherde in allen wünschbaren Grössen.
Bade-Einrichtungen mit Kohlen- und Gasfeuerung.
Waschherde, Waschröge, Waschmangen.

Excelsior

Bester geräuschloser Thürschliesser.

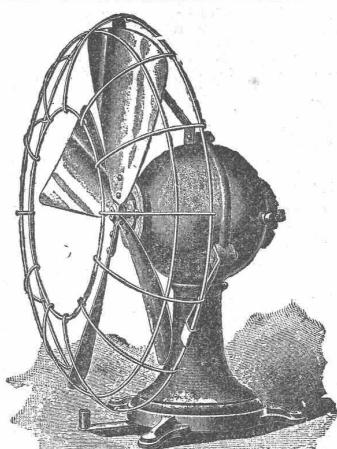


(+ Patent 5267.)

Mit sehr solider, leicht regulierbarer Federkraft für Rechts- und Links-Thüren zu gebrauchen.
Kein Zuschlagen der Thüren mehr.
Sehr leichtes Anschlagen.

Gottfried Stierlin, Schaffhausen.

Fabrikation von
Oberlichtbeschlägen, I^a Windfangthür-federn „Imperial“, Smith's etc.
in 4 Konstruktionen und 20 Nummern.
Prospekte und Zeichnungen gratis und franko.



Lundell

Gleichstrom-Motoren,

äußerst einfacher und genialer
Konstruktion,
eignen sich für den Antrieb von
Arbeitsmaschinen aller Art in her-vorragender Weise.

Elektro-Ventilatoren

für Gleich- und Wechselstrom.

Sämtliche

Installationsmaterialien

für elektrische Anlagen.

Moesle & Co., Zürich

Sihlstrasse 43.

G. Knodt,

Frankfurt a. M.,
Bockenheim,

empfiehlt

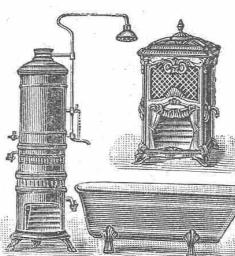
als gesündeste, beste und billigste Heizung
Fr. Lönnholts D. R. Patente.

Gas-Luftheizungsöfen,
Gas-Kamine und Einsätze,
Gas-Kochherde und Kochöfen,
Gas-Badeöfen und Plätzen.

Einfache u. elegante Ausstattung.

Solideste Konstruktion. Kataloge gratis.

Zu beziehen durch alle
besseren Installations- und Ofen-Geschäfte.



Hydraulische u. elektrische Aufzüge,

sowie

Wäschereianlagen

liefert als **Specialität**
unter Garantie

die Maschinenfabrik

von

ROBERT SCHINDLER
in Luzern.

Prima Referenzen.

Waschmaschine in 9 Staaten patentiert.

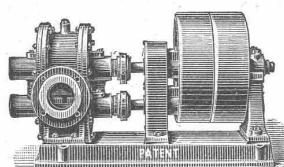


Gummiwarenfabrik

H. Speckers Wwe

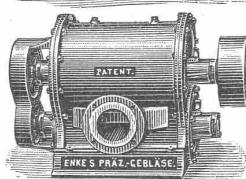
ZÜRICH, Verkaufsmagazin:
Kuttelg. 19.

Specialität: Fabrikation von garantierter wasser-dichten Regenmänteln, Taucheranzügen, Wasserhosen, Grubenjacken, Pferde- u. Wagendekken aus Kautschuk. Preislisten und Voranschläge zu Diensten.



Enke's neue Rotationspumpen

für kaltes und heisses Wasser, Säuren, Essig, Laugen, Oele, Seife, Fett, Würze, Bier, Spiritus, Sirup, Zuckersäfte, Schlempe, Theer, Maische, Strohstoff, Holzstoff, Papierstoff, Cellulose etc. etc. in allen Grössen, bis zu 12 000 l per Minute fördernd, liefern



Henri Graf & Co.,

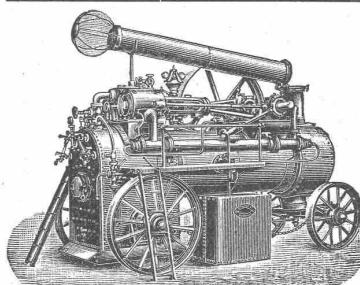
Gerechtigkeitsgasse 4, ZÜRICH.

Enke's Präcisionsgebläse

f. Windpressungen bis zu 3 m Wassersäule, höchste Dauerhaftigkeit, geringster Kraftverbrauch.

Man verlange Prospekte u. Zeugnisse.

Doppeltwirkende Plungerpumpen für hohen Druck.



Hochdruck- und Compound-Lokomobilen

mit Lokomotiv- und ausziehbarem Kessel
empfehlen in allen Grössen kauf- und mietweise mit Vorkaufsrecht

Gebrüder Lutz,

Maschinenfabrik und Kesselschmiede,
Darmstadt.

Filiale Köln a. Rh., Jakordenstr. 17.

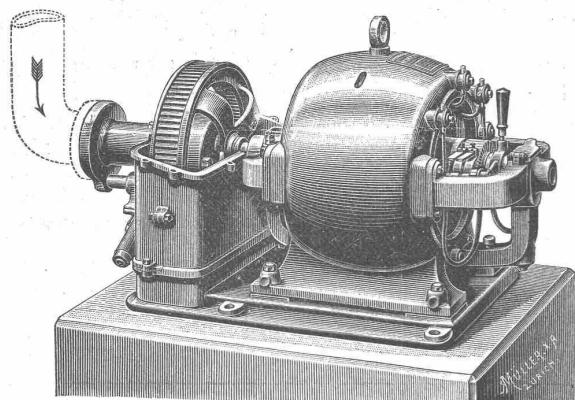
Fil. Brüssel, Avenue Legrand 38.

Anfertigung von Dampfkesseln und Kesseln,

jeder Art und Konstruktion,
nach Mass und Zeichnung zu billigsten Preisen.

Lokomobile versch. Grösse immer hier vorrätig. — Bezugl. Kosten-voranschläge, Pläne und Bedingungen für die Schweiz sich an Herrn

Friedrich Lutz, Zürich, Gessnerallee 38,
b. Hauptbahnhof,
zu wenden. (Vertreter für die Schweiz.)



Hochdruckturbine mit direkt gekuppelter Gleichstromdynamo.

Bewährtestes Verfahren zur Verkörperung von Zinkarbeiten.

G.EGLI. Zinkornamentenfabrik
Seefeldstr. 679 **ZÜRICH V**

Fabrik
gestanzt., gegoss., gedrückt. u. gezogen Metallornamente.
Musterbuch über Zinkornamente.

Ausführung architektonischer, kunstgewerblicher Bauartikel nach eingesandten Modellen oder Zeichnungen in Zink, Kupfer, Messing, Blei, Aluminium etc., wie:
Dachspitzen, Turmaufsätze, Mansardenfenster, Gesimse, Wasserspeier, Palmetten, Rosetten, Consolen, Bekrönungen, Balustraden, Gratwulsten, Firstkämme, Schuppenbleche, Schindeln, Garnituren, Köpfe, Figuren etc. etc.

Stanzerei, Giesserei, Drückerei, Zieherei.
Kraftbetrieb.

J. Rukstuhl, Basel.

Warmwasser-,
Niederdruck-Dampf-Heizungen.

Prompte Lieferung. — Garantie.

Grosses Lager sämtlicher Bestandteile. Prima Referenzen.

Vertreter:

In Bern: E. Lommel, Ing., Pavillonweg 10, Bern.
„Zürich: Geo. F. Ramel, Ing., Seefeld 41, Zürich V.

„Luce floreo“, Kunstanstalt für Freilichtglasmalerei, G. m. b. H.
A. Thorndike, Lessingstr. 29 Berlin,

sucht für alle grösseren Städte energische, in Architektenkreisen gut eingeführte Persönlichkeiten zum Vertrieb seiner epochemachenden Erzeugnisse! Keine Verbleitung! Denkbar grösste Leuchtkraft und Plastik! Feinste Gutachten erster Fachleute.

Maschinenfabrik der Aktiengesellschaft
vormals

Joh. Jacob Rieter & Co. in Winterthur

Abteilung für Elektrotechnik.

Complete Centralanlagen für Kraft- und Lichtverteilung
jeder Art und Grösse.

Elektrisch betriebene Krahnen, Werkzeugmaschinen,
Ventilatoren, Pumpen, Schieberbühnen etc.

ELEKTROMETALLURGIE.

SPECIALITÄT:

Übernahme completer Turbinenanlagen mit Präzisions-Regulierung.

Ausstellung Genf: 2 Goldene und 1 Silberne Medaille.

Rheinisch-Westfälische Kupferwerke

Olpe in Westfalen

Kupferwalz- u. Hammerwerk, Drahtzieherei
fabrizieren Kupferartikel jeder Art, besonders aber als Specialität

Kupferdachbleche

in chemisch reiner Qualität,

Draht und Drahtseile

aus gewöhnlichem und chemisch reinem Kupfer,
ferner

Broncedraht für Telephon und Telegraphie
mit höchster Leitfähigkeit,

Vertreter für die Schweiz:

Eduard Hanus, Genf,
Rue Petitot 11.

THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein
vereinigt mit

Chamottefabriken C. Kulmiz

in Saarau (Schlesien) und Halbstadt (Böhmen),

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

lieftet

die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Chemischen Fabriken, Cementfabriken, Cellulosefabriken, Schweiß- und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

150—250-pferdiges, neues, oder wenn schon gebraucht, gut erhaltenes

Compound-Lokomobil

per sofort zu mieten, eventuell zu kaufen gewünscht.

Offerten mit näheren Angaben (Preis, Raumbedarf, Tourenzahlen, etc.) befördert unter Chiffre S 408 M die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Solothurn.

Illustrationen aller Art
Verlagsanstalt Benziger & Co. A.G. Einsiedeln.
Holzschnitte, Galvanos, Autotypien, Phototypien.
Lichtdrücke etc.
zur Illustrirung von
Annoncen, Catalogen und
grösserer Druckwerke.
prompt und billig!